



Gespanntes Warten auf die Suppe. RÉKA JAEGGI

Suppentag

Am 9. März fand wieder der jährliche Suppentag mit tatkräftiger Unterstützung der Oberstufenschülerinnen und -schüler statt: Im Gottesdienst erzählten die Jugendlichen von ihrer Beschäftigung mit dem Leben und Wirken von Martin Luther King. Im Anschluss wurde die Kirche zum Festsaal: Bei feiner

Gerstensusuppe wurde zusammen gegessen, geredet, geschwiegen und der Tag genossen.

Einnahmen und Spenden des Suppentags kommen wie gewohnt dem Projekt «Villages et Villes à Vivre» in der Demokratischen Republik Kongo zugute. SARAH FEIL

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

(Religions-)Lehrpersonen (Teilzeit) für den Religionsunterricht

um im Bezirk Einsiedeln im ökumenischen Religionsunterricht der 1. Klasse oder im Modul- oder Projektunterricht der Primar- und der Sekundarschule mitzuwirken und im Konfirmationsunterricht mitzuarbeiten.

Voraussetzung für diesen Teilzeitjob sind eine katechetische oder religionspädagogische Ausbildung und die Freude und Offenheit, mit Kindern und Jugendlichen Themen in den

Bereichen von Religion und Ethik zu bearbeiten. Eine berufsbegleitende Ausbildung kann von uns mitfinanziert werden.

Wir bieten eine familienfreundliche und relativ selbstständige Tätigkeit, die sich gut zum Wiedereinstieg in das Arbeitsleben eignet. Sie sind in ein offenes, engagiertes Team eingebettet und werden die Übernahme von Unterrichtseinheiten mitbestimmen. Sind Sie flexibel und zuverlässig, lieben den Kontakt zu Menschen und stellen sich gerne neuen Herausforderungen? Neugierig geworden? Persönliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Sarah Feil, Kirchgemeinderat Ressort Unterricht, Mailanfragen bitte an: sarah.feil@ref-sz.ch.

Kirchgemeinderatsecke

Für die Gründung der Pfarrwahlkommission suchen wir noch immer interessierte Gemeindemitglieder, die sich an diesem Projekt beteiligen wollen. Bitte meldet euch bei unserer Präsidentin Yvonne Birchler: yvonne.birchler@ref-sz.ch.

Diskussionsrunde

Diskussionsrunde «Bibel – Glaube – Kirche»: Wer interessiert ist, darf für die Daten gern mit Pfarrer Urs Jäger Kontakt aufnehmen.

Trauercafé

Das Café ist ein Ort der Begegnung und des Austausches für Erwachsene, die um einen Menschen trauern. Das Erleben der Gemeinschaft mit anderen in einer ähnlichen Situation steht im Vordergrund.

Gemeinsam die Trauer angehen, sich öffnen oder einfach nur zuhören, um daraus Kraft und Trost für den Alltag zu schöpfen. Die Teilnahme ist kostenlos und benötigt keine Anmeldung. Das Angebot richtet sich an alle Erwachsenen, unabhängig von ihrer Nationalität oder Konfession.

Dienstag, 29. April, 9.30 Uhr, Begegnungsraum Pfarrhaus

Gottesdienste

Sonntag, 6. April
10 Uhr, Pfarrerin Réka Jaeggi, vorher Chilezmorge

Sonntag, 13. April
9.30 Uhr und 11.30 Uhr, Pfarrerin Réka Jaeggi und Pfarrer Urs Jäger, Palmsonntagsgottesdienste mit Konfirmation

Donnerstag, 17. April
19.30 Uhr, Heidi Degiorgi und Melanie Haunsperger, Osternachtfeier, Familiengottesdienst, Mitgestaltung 7. und 8. Klassen

Freitag, 18. April
10 Uhr, Pfarrer Urs Jäger, Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl

19. April, Pfarrer Urs Jäger, Altersheim Unterberg, Passionsfeier mit Abendmahl
Sonntag, 20. April
10 Uhr, Pfarrerin Réka Jaeggi, Ostergottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 27. April
10 Uhr, Pfarrer Urs Jäger

Andachten

Kirche, Friedensgebet: jeweils mittwochs (ausser 30. April), 18 Uhr

Weitere Anlässe

Schritte in die Stille. Jeweils dienstags (ausser 29. April),

Agenda

18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus: Duft Qigong und Meditation

Kleiderabgabe und -sammlung. Jeweils mittwochs (ausser 30. April), 15.30–17.30 Uhr, Kirchgemeindehaus, für ukrainische Flüchtlinge. Kleiderspenden nach Absprache. Kontakt: Chris Clark, 079 507 70 40, Barbara Mitterecker, 079 297 52 46

Chinderfiir.

Mittwoch, 2. April, 9.30 Uhr, Kirche, kurze Feier mit Singen, Beten, Geschichten für Vorschulkinder in Begleitung, mit Znüni. Mit Heidi Degiorgi und Ursi Sidler

Kafi Wullechnäuel.

Montag, 7. April, 14 Uhr, Grosser Mythen

Frauezmorge.

Donnerstag, 10. April, ab 9 Uhr, Kirchgemeindesaal

Männerstamm.

Donnerstag, 10. April, 19.30 Uhr, Restaurant Rosengarten, Stammtisch

Einsiedle mitenand.

Montag, 14. April, 17.30 Uhr, Zentrum Waldstatt

Gfreuts Ässe.

Dienstag, 15. April, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus. Fr. 15.– für das Mittagsmenü mit Dessert inkl. Getränk und Kaffee. Anmeldung bis am Vortag um 11 Uhr: Sekretariat

Konzert «Stabat Mater».

Samstag, 19. April, 17 Uhr, Kirche, mit Chor und Orgel

Jugendgruppe Unity.

Mittwoch, 23. April, 18 Uhr, Jugendraum, «Design your own Peace-Armet? Self-Made is

better», Anmeldung: unity@ref-einsiedeln.ch

Trauercafé.

Dienstag, 29. April, 9.30 Uhr, Begegnungsraum Pfarrhaus, Verständnis finden, getragen und begleitet sein

Freud und Leid

Abschied:

Robert Meister, Einsiedeln
Peter Haller, Gross
Hanna Besmer, Einsiedeln

Kontakt

Pfarramt und Sekretariat:

Spitalstrasse 9, Einsiedeln
Pfarrer: Urs Jäger-Beux, 055 412 12 22

pfarrer@ref-einsiedeln.ch
Pfarrerin: Réka Jaeggi, 079 301 13 35,

reka.jaeggi@gmail.com

Sekretariat:

Bettina Breitenstein und Susanne Caranci, 055 422 03 56, 076 296 79 06

(Whatsapp), sekretariat@ref-einsiedeln.ch

Zur Website

ref-einsiedeln.ch

Infos und Online-Angebote



Brunnen-Schwyz

Gedanken zum Monat

Der Zauber der «toten Zeiten»

SOZIALDIAKON MARKUS ZOGG

Kennen Sie in Ihrem Leben auch «tote Zeiten»? Es ist die Zeit, die wir nicht so nutzen können, wie wir es wünschen. «Tote Zeit» ist häufig nicht mehr als ein notwendiges Übel des Alltags. Durch sie werden unsere Tage kürzer, und wir haben das Gefühl, der Tag hat zu wenig Stunden. Wir warten auf den Zug, an der Supermarktkasse, im Wartezimmer beim Arzt, auf das nächste Meeting. Wir fahren mit dem Auto von A nach B. Was tun wir, um solche Zeiten zu überbrücken, damit es uns nicht langweilig wird und wir das Gefühl haben, etwas Sinnvolles daraus gemacht zu haben? Wir hören Radio, einen Podcast, wir zappen durch das TV-Programm...

Das Kontrastprogramm wäre Faulenzen und Nichtstun. Aber das ist in unserer Gesellschaft leider verpönt. Dabei haben Forscher längst herausgefunden, dass, wenn wir die Seele baumeln lassen, dies für uns Entspannung und Zeit bringt, was zu einer positiven Wirkung auf den Blutdruck und das Immunsystem führt. Es kommt noch besser: Wenn wir uns eine Auszeit gegönnt haben, sind wir danach leis-

tungsfähiger, kreativer und kommen besser auf gute neue Ideen.

Wie nutze ich denn persönlich meine «toten Zeiten»? Ich muss gestehen, dass auch ich noch viel zu viel Zeit am Handy verbringe. Das steigert auf keinen Fall die Zufriedenheit und die Produktivität. Manchmal mache ich aber auch einfach nichts. Und in meiner Hosentasche warten Memo-Kärtchen darauf, genutzt zu werden. Es sind Liedtexte aus dem Kirchengesangbuch, Bibelverse oder spannende Zitate. Diese lerne ich auswendig und rezitiere sie, wenn ich auf den nächsten Zug oder Bus warte.

Häufig verbringe ich die Zeit auch im Gespräch mit Gott. Wie verbringen Sie Ihre «toten Zeiten»? In Psalm 90, 12 lesen wir: «Lehre uns zu bedenken, wie wenig Lebensstage uns bleiben, damit wir ein Herz voll Weisheit erlangen!» Es gilt, dass wir mit unserer kostbaren Zeit vernünftig umgehen und sie gut einsetzen, sodass wir zwischen Unwichtigem, Wichtigem und Dringendem unterscheiden können. Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Monat April.

Ausblick: Toggenburger Passion mit Orgelbegleitung

Am Karfreitagsgottesdienst, am 18. April, singt der evangelisch-reformierte Kirchenchor Brunnen-Schwyz Lieder aus der «Toggenburger Passion» von Peter Roth (nicht zu verwechseln mit seiner Toggenburger Messe) im Chilezentrum in Schwyz. Dieses Werk hat der Chor vor 23 Jahren aufgeführt, damals in der Originalbesetzung. Dieses Mal wagt er eine Aufführung mit Orgelbegleitung, die der Brunner Musiker Hansjörg Römer dazu geschrieben hat. Die Melodien sind an die Volksmusik aus der Ostschweiz angelehnt, der Text stammt aus der Passionsgeschichte. Das Werk ist sehr tiefgründig und geht unter die Haut, vor allem auch, weil es mit der schweizerdeutschen Sprache uns sehr nahe geht. Ein besonderes Erlebnis für Chor und Zuhörer!

Es würde uns hoffen lassen, endlich wieder neue Männer für unseren Kirchenchor gewinnen zu können.

60-plus-Ferienwoche

In diesem Jahr verbringen wir von 31. Mai bis 7. Juni eine Woche am schönen Schwarzersee in den Freiburger Voralpen.



Die wilde Naturkulisse rund um den Bergsee und das von Gletschern geformte Alpental sind die Juwelen der Region. In der kargen Urlandschaft des Breccaschlunds können wir die Kraft der Natur erleben und vielleicht gar Murmeltiere, Gämsen entdecken. Rund um den See führt der beliebte, 4 km lange Spazierweg. Laut einer Sage ist das Wasser des Sees so dunkel, seit ein Riese seine Füße im See gewaschen hat. Eine Sesselbahn bringt einen auf die Riggisalp. Hier ist der Ausgangspunkt für eine Vielzahl von Wanderungen.

Gottesdienste

Sonntag, 6. April
10 Uhr, Schwyz, Gottesdienst, mit Alexander Lücke, anschliessend Matinee mit Lukas Albrecht

Sonntag, 13. April
10 Uhr, Brunnen, Familiengottesdienst zum Palmsonntag mit Taufe und Abendmahl, mit Alexander Lücke

Freitag, 18. April
10 Uhr, Schwyz, Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor, mit Alexander Lücke

Agenda

Sonntag, 20. April
10 Uhr, Brunnen, Ostergottesdienst mit Abendmahl, mit Alexander Lücke

Sonntag, 27. April
10 Uhr, Brunnen, Gottesdienst, mit Alexander Lücke, anschliessend Matinee mit Lukas Albrecht

Weitere Anlässe

Chilä-Zmorge. Mittwoch, 2. April, 9 Uhr, Schwyz. Anmeldungen bis spätestens Sonntag, 30. März, an Susanne Mühlebach: 079 784 40 89

Ökumenisches Taizé-Abendgebet «Stimme und Stille».

Dienstag, 8. April, 19.30 Uhr, Brunnen

Andacht im Alterszentrum.

Donnerstag, 10. April, 10 Uhr, Brunnen, Heideweg 10.

Wir kommen zusammen, um Gemeinschaft miteinander und mit Gott zu haben. Kontakt: Markus Zogg, 079 588 18 03

Filmabende «The Chosen», Staffel 4. Donnerstag, 10. April, «Das letzte Zeichen» und

Donnerstag, 24. April, «Demut». 20 Uhr, Kirchgemeindehaus Brunnen. Infos zur Serie unter www.the-chosen-net

Du und ich kreativ.

Samstag, 12. April, 14 Uhr, Schwyz. Weitere Infos siehe beiliegenden Flyer

Songtime – Begegnung am Sonntagabend. Sonntag, 13. April, 19 Uhr, Kirchgemeindehaus Brunnen. Wir kommen zusammen, um Gott und einander zu begegnen

Stationenweg zum Gründonnerstag.

Donnerstag, 17. April, 17 Uhr, Acherhof Schwyz. Weitere Infos siehe beiliegenden Flyer

60-plus-Nachmittag, Kirchgemeindehaus Brunnen.

Mittwoch, 23. April, 14.30 Uhr, Brunnen. Wir tauchen ein in die Kunst der Kaligrafie. Unter

Anleitung einer erfahrenen Person üben wir uns in der Kunst des schönen Schreibens. Anmeldung und Kontakt: Markus Zogg

Wir trauern um

Liliane Hagenbucher, Schwyz, 1931
Rosa Lucian-Brunnen, Schwyz, 1926
Marie-Louise Mettler, Schwyz, 1932

Kontakt

Pfarrer: Alexander Lücke, 041 820 18 86, alexander.luecke@ref-brunnen-schwyz.ch

Sozialdiakon: Markus Zogg, 079 588 18 03, markus.zogg@

ref-brunnen-schwyz.ch

Sekretariat: Prisca Föhn, 041 820 31 48,

sekretariat@ref-brunnen-schwyz.ch, Alte Kantonsstrasse 8a, Brunnen

Bürozeiten:

Montag ganztags, am Donnerstag, 8–11.30 Uhr

ref-brunnen-schwyz.ch